

BEDIENUNGSANLEITUNG SUMMIT KOHLENMONOXID MELDER GS828

Vielen Dank für den Kauf des GS828 Kohlenmonoxid (CO) Alarms. Dieses Gerät besitzt einen fortschrittlichen elektrochemischen Sensor und ein LCD-Display zur Anzeige der CO-Konzentration im Raum. Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit, um diese Anleitung gründlich zu lesen und machen Sie sich und Ihre Familie mit den Funktionen und der Bedienung des Gerätes vertraut. Bewahren Sie diese Anleitung für späteres Nachschlagen auf.



ACHTUNG:

Dieser CO-Melder ist nur für den Innenbereich bestimmt! Der Melder darf nicht mit Regen oder Feuchtigkeit in Kontakt kommen. Vermeiden Sie heftige Erschütterungen des Melders und achten Sie darauf das dieser nicht zu Boden fällt. Öffnen oder modifizieren Sie den Melder nicht, da dies zu Fehlfunktionen bzw. Funktionsausfall führt. Der Melder schützt bei entladener Batterie nicht vor einer Kohlenmonoxid Vergiftung! Die Installation des Melders ist kein Ersatz für die ordnungsgemäße Installation, Verwendung und Wartung von brennstoffbetriebenen Geräten und Abgasanlagen. Versuchen Sie niemals ein defektes Gerät zu reparieren! Es besteht die Gefahr von Stromschlägen und irreparablen Schäden am CO-Melder! Wenden Sie sich im Falle eines Defektes an Ihren Händler. Ein CO-Warnmelder kann kein Erdgas (Methan), Flaschengas (Propan, Butan) oder andere brennbare Gase feststellen! CO-Warnmelder eignen sich nicht als Ersatz für Rauchwarnmelder!

Inhaltsverzeichnis

- | | |
|-------------------------------------|---------------------------|
| 1. Installationsanweisungen | 6. Wartung und Pflege |
| 2. Anzeige und Tasten | 7. Was ist Kohlenmonoxid? |
| 3. Aktivierung / Betriebszustände | 8. Technische Daten |
| 4. Wie ist im Alarmfall zu Handeln? | 9. Kontakt |
| 5. Batterieaustausch | |

1. INSTALLATIONSANWEISUNGEN

1.1 Installationsort

- Die Empfohlene Montageposition ist 1,8 Meter über dem Fußboden.
- Montieren Sie je einen CO-Melder in ca. 1-3m Entfernung bei allen brennstoffbetriebenen Geräten.
- Nicht in toten Lufträumen wie Giebelspitzen oder Mauerecken installieren. Da hier nur wenig bis kein Luftaustausch stattfindet, ist die Funktion des CO-Melders nicht gewährleistet.
- Es wird empfohlen bei einem mehrstöckigen Haus auf jeder Ebene einen CO-Melder zu installieren
- Achten Sie bei der Auswahl Ihrer Installationsorte darauf, dass Sie den Alarm aus allen Schlafbereichen hören.
- In Schlafzimmern ist der CO Melder auf Atemhöhe der schlafenden Personen zu montieren.
- Wenn Sie nur einen CO-Melder im Haus installieren, installieren Sie diesen in der Nähe der Schlafzimmer.
- Außerhalb der Reichweite von Kindern platzieren. Der Melder darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Eine Platzierung auf Augenhöhe ermöglicht eine optimale Überwachung des Displays und der Kontroll-LEDs.
- Stellen Sie sicher, dass alle Lüftungsöffnungen des Geräts frei sind.
- Nicht in der Nähe von Ventilatoren installieren.
- Nicht in der Nähe von Frischluftöffnungen installieren (z.B. Türen oder Fenstern die nach draußen öffnen).
- Installieren Sie den CO-Melder nicht in Bereichen mit übermäßig staubiger, schmutziger oder fettiger Luft. Staub, Fett und Haushaltschemikalien können den Sensor angreifen und die Funktion beeinträchtigen.
- Installieren Sie den Melder nicht in feuchten Bereichen wie z.B. dem Badezimmer.
- Vermeiden Sie das Versprühen von Aerosolen in der Nähe des CO-Melders.
- Nicht in Bereichen installieren in denen die Temperatur unter -10°C oder über 45°C liegt.
- Nicht hinter Vorhängen oder Möbeln platzieren. Das Kohlenmonoxid muss den Sensor erreichen können, damit dieses effektiv und schnell erkannt werden kann.

1.2 Montage

Der Melder kann entweder über die mitgelieferten Schrauben und Dübel an die Wand montiert oder, ohne diese, einfach aufgestellt werden. Achten Sie bei beiden Varianten auf die empfohlenen Installationsorte unter Punkt 1.1.

Montage an der Wand:

Bohren Sie am gewünschten Montageort zwei Löcher mit 5mm Durchmesser in die Wand. Der Abstand zwischen den Löchern (Mitte zu Mitte) beträgt 52 mm. Setzen Sie nun die Dübel in die Löcher und drehen Sie die Schrauben ein so das sie ca. 5mm aus der Wand hervorstehen. Nun können Sie den Melder mit den Löchern an der Rückseite des Batteriefachdeckels an den Schrauben einhängen.

2. ANZEIGE UND TASTEN

Das LCD-Display zeigt die CO-Konzentration und Fehlermeldungen an.

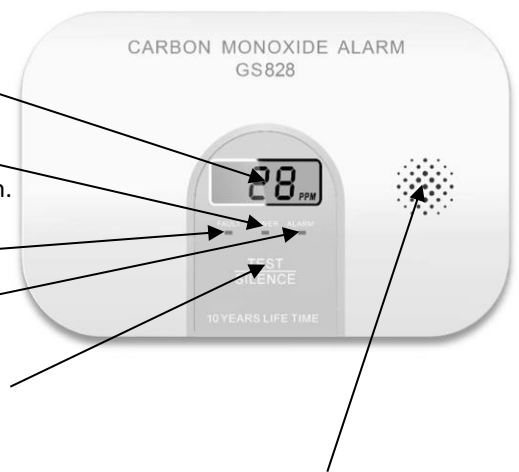
Die POWER-LED (grün) zeigt die ordnungsgemäße Stromversorgung des CO-Alarms an. Die LED blinkt im normalen Betrieb alle 40 Sekunden.

Die FAULT-LED (gelb) weist auf eine Fehlfunktion des CO-Alarms hin.

Die ALARM-LED (rot) zeigt an das Alarm ausgelöst wurde.

Die Taste TEST/SILENCE dient zum Testen/Stummschalten des Gerätes. Mehr dazu unter Punkt 3 dieser Anleitung.

Der Lautsprecher wird verwendet um im Alarm oder Fehlerfall eine akustische Meldung auszugeben.



3. AKTIVIERUNG / BETRIEBSZUSTÄNDE

3.1 Aktivierung

Nach dem Einlegen der Batterien blinkt die POWER-LED (grün) jede Sekunde für einen Zeitraum von ca. 60 Sekunden. In diesem Zeitraum wird der Sensor vorgeheizt. Es leuchten alle Anzeigen des Displays für 4 Sekunden dann startet ein Countdown. Erreicht der Countdown den Wert „0“ wechselt der Melder in den Normalbetrieb. Die grüne Power-LED blinkt im 40 Sek Takt. **WICHTIG: Tragen Sie das Aktivierungsdatum auf dem rückseitigen Label ein. So wissen Sie, wann der Melder ersetzt werden muss!**

3.2 Normalbetrieb

Die POWER-LED (grün) blinkt alle 40 Sekunden einmal. Das LCD-Display zeigt abwechselnd alle 40 Sekunden die aktuelle CO-Konzentration bzw. Raumtemperatur an. Anzeigebereich der CO-Konzentration: 0~999 PPM. Liegt die CO Konzentration unter 20 PPM zeigt das LCD-Display „0 PPM“. Wenn die CO-Konzentration 999 PPM überschreitet, zeigt das LCD-Display "999 PPM". Temperaturanzeigebereich: -9~50°C.

INFO: Wenn die CO-Konzentration 20 PPM überschreitet, wird die Temperaturanzeige deaktiviert!

3.3 CO-Alarmwarnung

Wenn das Gerät einen gefährlichen CO-Wert feststellt, wird ein lauter Alarm ausgegeben. Das Alarmsignalmuster besteht aus 4 Pieptönen gefolgt von 2 Sekunden Stille. Die ALARM-LED (rot) blinkt im selben Rhythmus. Dieser Zyklus wiederholt sich solange die gefährlicher CO Konzentration in der Raumluft besteht! Das Display zeigt den aktuellen CO-Wert in PPM. **Beachten Sie im Alarmfall die unter Punkt 4 angegebenen Hinweise!**

Alarmempfindlichkeit in Parts per Million (PPM) entspricht EN 50291-1:2018:

30PPM	Kein Alarm innerhalb von 120 Minuten
50 ppm:	Alarm innerhalb von 60 bis 90 Minuten
100 ppm:	Alarm innerhalb von 10 bis 40 Minuten
300PPM:	Alarm innerhalb von 3 Minuten

3.4 CO-Alarmwarnung stummschalten


Während das Gerät eine CO-Alarmwarnung abgibt kann durch drücken der TEST/SILENCE-Taste der Alarm für 10 Minuten stumm geschaltet werden. Die ALARM-LED (rot) blinkt weiterhin das Alarmmuster und zeigt dadurch dass sich das Gerät weiterhin im Alarmmodus befindet.

INFO: Das akustische Alarmsignal wird ca. 10 Minuten nach drücken der TEST/SILENCE-Taste reaktiviert, falls die CO-Konzentration in der Umgebung weiterhin bei 50PPM oder höher ist. Das akustische Alarmsignal kann nicht stummgeschaltet werden, wenn die CO-Konzentration über 200PPM liegt. Die Stummschaltung kann nur einmal pro Alarmfall durchgeführt werden.

WARNUNG:


Sorgen Sie dafür das die Wohnung gut belüftet wird damit die CO-Konzentration absinkt, bevor Sie den Alarm stummschalten! Wenn Sie durch das Öffnen von Fenster und Türen für eine entsprechende Lüftung gesorgt haben, kann sich das CO verflüchtigen und der Signalton verstummt möglicherweise. Obwohl das Problem dadurch scheinbar vorübergehend gelöst wurde, ist es unbedingt erforderlich, die Quelle des Kohlenmonoxids zu ermitteln und entsprechende Reparaturen durchzuführen!

3.5 Batteriewarnung

Das Gerät piept alle 40 Sekunden einmal, die gelbe FAULT-LED blinkt und das LCD-Display zeigt  . In diesem Fall ist die Batterie des Gerätes zu schwach und muss umgehend getauscht werden.

*INFO: Wenn die Batteriewarnung auftritt ist das Gerät noch in der Lage ein CO-Alarmsignal für mindestens 4 Minuten zu erzeugen. Die Batteriewarnung kann ca. 30 Tage aufrechterhalten werden, wenn kein Alarmfall eintritt. **Das Gerät bietet bei entladener Batterie keinen Schutz gegen das Risiko einer CO-Vergiftung!***

3.6 Batteriewarnung stummschalten


Wenn sich das Gerät im Status der Batteriewarnung befindet, drücken Sie die Taste TEST/SILENCE um den Batteriealarm für ca. 9 Stunden stummzuschalten. Die gelbe FAULT-LED blinkt weiterhin und das LCD-Display zeigt zusätzlich das  Symbol.

WICHTIG: Ersetzen Sie nach der Stummschaltung der Batteriewarnung die Batterien so schnell wie möglich!

3.7 Fehlerwarnung

Das Gerät piept alle 40 Sekunden einmal, die gelbe FAULT-LED blinkt und das LCD-Display zeigt „Err“. In diesem Fall ist der Melder defekt und muss umgehend ersetzt werden! Der Melder reagiert nicht mehr auf Kohlenmonoxid bzw. ist nicht mehr funktionsfähig.

3.8 Fehlerwarnung stummschalten


Wenn sich das Gerät im Status der Fehlerwarnung befindet, drücken Sie die Taste TEST/SILENCE um den Fehleralarm für ca. 9 Stunden stummzuschalten. Die gelbe FAULT-LED blinkt weiterhin und das LCD-Display zeigt zusätzlich das  Symbol.

WICHTIG: Ersetzen Sie nach der Stummschaltung den CO-Melder umgehend! Er ist ohne Funktion!

3.9 Lebensdauer Warnung

Das Gerät piept alle 40 Sekunden dreimal, die gelbe FAULT-LED blinkt und das LCD-Display zeigt „End“. In diesem Fall ist das Ende der Lebensdauer erreicht und der Melder muss umgehend ersetzt werden!

3.10 Lebensdauerwarnung stummschalten

Wenn sich das Gerät im Status der Lebensdauerwarnung befindet, drücken Sie die Taste TEST/SILENCE um den Lebensdaueralarm für ca. 9 Stunden stummzuschalten. Die gelbe FAULT-LED blinkt weiterhin und das LCD-Display zeigt zusätzlich das  Symbol.

WICHTIG: Ersetzen Sie nach der Stummschaltung den CO-Melder so schnell wie möglich! Die Funktion ist nach Ablauf der Lebensdauer möglicherweise nicht mehr zuverlässig gewährleistet!

3.11 Melder testen

Wenn sich das Gerät im Normalbetrieb befindet, können Sie durch Drücken und halten der TEST/SILENCE Taste die Funktion prüfen. Funktioniert der Melder einwandfrei, so hören Sie ein Alarmtonmuster mit reduzierter Lautstärke (4xTon gefolgt von 2 Sek. Stille | <85dB) mit entsprechender Signalisierung der ALARM-LED (rot).

ACHTUNG: Nach dem achten Ton gibt das Gerät den Alarm in normaler Lautstärke ab (≥85dB).

Der Testvorgang wird gestoppt, sobald Sie die TEST/SILENCE Taste loslassen.

Während des Tests sind alle Segmente des LCD-Displays aktiv.

INFO: Die Testfunktion dient nur zur Überprüfung des Melders. Es ist kein Alarmfall!

**Wir empfehlen den Melder wöchentlich zu testen, jedoch mindestens einmal jährlich!
Wenn zu irgendeinem Zeitpunkt der Melder nicht wie beschrieben funktioniert, ersetzen Sie diesen umgehend! Ein defekter Melder schützt nicht vor CO-Vergiftungen!**

3.12 Automatische Helligkeitsanpassung

Die POWER-LED (grün) verfügt über eine automatische Helligkeitsanpassung. Bei Dunkelheit (Innenbereich, kein Licht) wird die Helligkeit der POWER-LED reduziert um anwesende Personen nicht zu stören.

INFO: Diese Funktion hat keinen Einfluss auf die Helligkeit der ALARM-LED (rot) und FAULT-LED (gelb).

3.13 Alarmspeicher


Der Melder verfügt über eine 48 Stunden Alarmspeicherfunktion. Kehrt das Gerät nach dem Erkennen von CO wieder in den Normalbetrieb zurück (CO-Konzentration <20 PPM), so zeigt das LCD-Display "AL" und die ALARM-LED (rot) blinkt alle 40 Sekunden. Dieser Speicher wird automatisch nach 48 Stunden oder nach drücken der TEST/SILENCE Taste zurückgesetzt.

4. WIE IST IM ALARMFALL ZU HANDELN?

WICHTIG: Der Alarm zeigt das Vorhandensein einer zu hohen Kohlenmonoxid Konzentration im Raum die, je nach Höhe der Konzentration, nach kurzer Zeit zum Tod führen kann! Wenn der Alarm ertönt beachten Sie folgende Punkte:

- 4.1 Bewahren Sie Ruhe und öffnen Sie alle Türen und Fenster, um für eine gute Belüftung zu sorgen. Schalten Sie falls möglich alle Brennstoffbetriebenen Geräte aus und verwenden Sie diese nicht weiter.
- 4.2 Verlassen Sie das Haus / Wohnung bzw. den Raum und lassen Sie die Türen und Fenster geöffnet.
- 4.3 Holen Sie sofort medizinische Hilfe, wenn jemand Symptome einer Kohlenmonoxidvergiftung aufweist (z. B. Übelkeit, Kopfschmerzen, Schwindel, Benommenheit, Halluzinationen, Apathie). Informieren Sie den Arzt, dass eine mögliche Kohlenmonoxidvergiftung vorliegt.
- 4.4 Kontaktieren Sie ggf. den Gas- bzw. Brennstofflieferanten unter der entsprechenden Notrufnummer.
- 4.5 Betreten Sie das Gebäude erst wieder, wenn der Alarm Ton verstummt ist. (Sollten Sie den Alarm Stummgeschaltet haben, so warten Sie mindestens 10 Minuten, damit der Melder prüfen kann, ob noch eine zu hohe CO-Konzentration vorhanden ist.
- 4.6 Verbrennungseinrichtungen erst wieder in Betrieb nehmen, wenn diese von einem zugelassenen Installateur oder Fachbetrieb überprüft worden sind.

5. BATTERIEAUSTAUSCH

Das Gerät piept alle 40 Sekunden einmal, die gelbe FAULT-LED blinkt und das LCD-Display zeigt  . In diesem Fall ist die Batterie des Gerätes zu schwach und muss umgehend getauscht werden.

- Nehmen Sie das Gerät ggf. von der Wand ab und öffnen Sie das rückseitige Batteriefach
- Entfernen Sie die alten Batterien und ersetzen Sie sie diese durch zwei neue AA Batterien.
- **Testen Sie nach dem Einlegen den Alarm wie unter Punkt 3.11 dieser Anleitung beschrieben!**

Ist der Test erfolgreich so, kann der Melder wieder an seinem Bestimmungsort angebracht werden.

WARNUNG: Verwenden Sie nur handelsübliche AA Batterien (Mignon | LR6 | 1,5V). Verwenden Sie keine zwei unterschiedlichen Batterien. Verwenden Sie keine Akkus (zu niedrige Spannung!)

6. WARTUNG UND PFLEGE

Um für eine lange Lebensdauer und sichere Auslösung im Alarmfall zu sorgen, beachten Sie folgende Hinweise:

- 6.1 Überprüfen Sie den CO-Melder einmal wöchentlich wie unter Punkt 3.11 beschrieben.
- 6.2 Entfernen Sie das Gerät von der Wand und reinigen Sie monatlich die vorder- und rückseitigen Gehäuseöffnungen mit einem weichen Bürstenaufsatz von Staub und Schmutz.
- 6.3 Verwenden Sie niemals Reinigungsmittel oder andere Lösungsmittel, um das Gerät zu reinigen.
- 6.4 Vermeiden Sie das Versprühen von Haarspray oder anderen Aerosolen in der Nähe des CO-Melders.
- 6.5 Das Gerät darf in keiner Weise bemalt oder lackiert werden.
Farbe verschleißt die Lüftungsschlitze und stört die Fähigkeit des Sensors CO zu erkennen.
- 6.6 Versuchen Sie niemals den Melder zu zerlegen oder von innen zu reinigen.
Dies kann zu Stromschlägen und zur irreparablen Beschädigung des Melders führen.
- 6.7 Stellen Sie den CO-Melder nach der Reinigung so schnell wie möglich wieder an seinen Standort, um einen kontinuierlichen Schutz vor Kohlenstoffmonoxidvergiftungen zu gewährleisten.

ACHTUNG: Folgende Stoffe können den Melder angreifen und können bei Kontakt zur Beschädigung des Sensor führen: Methan, Propan, Isobutan, Isopropanol, Ethylen, Benzol, Toluol, Ethyl, Acetat, Schwefelwasserstoff, Schwefeldioxyde, Produkte auf Alkoholbasis, Farben, Verdüner, Lösungsmittel, Klebstoffe, Haarsprays, Aftershave, Parfüms, diverse Reinigungsmittel.

ACHTUNG: Dieses Gerät ist zum Schutz von gesunden Personen vor der gefährlichen Wirkung von Kohlenmonoxid entwickelt. Bei Personen mit speziellen medizinischen Vorerkrankungen und Schwangeren reicht dieser Schutz möglicherweise nicht aus. Kontaktieren Sie im Zweifelsfall Ihren Arzt.

7. WAS IST KOHLENMONOXID?

7.1 Toxische Wirkungen

Kohlenmonoxid (CO) ist ein unsichtbares, geruchloses, geschmacksneutrales und äußerst giftiges Gas.

Es wird durch Verbrennungseinrichtungen und Fahrzeuge erzeugt die Brennstoffe verbrennen.

(z.B. Holz, Kohle, Öl, Erdgas, Flaschengas, Petroleum, Benzin, Diesel, Holzkohle, usw.)

Wird es vom Menschen eingeatmet, heftet es sich direkt an die roten Blutkörperchen (Hämoglobin) und blockiert die Aufnahme von Sauerstoff im Blut, wodurch Herz und Gehirn durch den Mangel an Sauerstoff sehr schnell Schaden nehmen können.

7.2 Mögliche Kohlenmonoxid Quellen?

- Verbrennungseinrichtungen, die schlecht oder falsch installiert worden sind.
- Rissige oder verstopfte Schornsteine/Rauchabzüge.
- Blockierte Lüfter/Lüftungsöffnungen, wodurch Räume mit Verbrennungseinrichtungen oder offenen Kaminen nicht richtig belüftet werden.
- Laufende Verbrennungsmotoren in geschlossenen Räumen (Auto, Rasenmäher, ...)
- Gasheizungen in schlecht belüfteten Räumen
- Holzpelletlager (entsteht durch natürliche Abbauprozesse der Lignine im trocknenden Holz)

7.3 Symptome einer Kohlenmonoxidvergiftung (ppm= parts per million / Teile pro Million)

Wert in ppm	Wert in %	Zeitraum und Vergiftungsverlauf
35ppm	0,0035%	Kopfschmerzen und Schwindel innerhalb von 6–8 Stunden
200ppm	0,02 %	Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwindelgefühl, Übelkeit nach etwa 2 bis 3 Stunden
400ppm	0,04%	Kopfschmerzen im Bereich der Stirn innerhalb 1–2 Stunden, lebensbedrohlich nach 3 Stunden.
800ppm	0,08%	Schwindel, Übelkeit und Krämpfe innerhalb 45 Minuten, Bewusstlosigkeit innerhalb von 2 Stunden, Tod innerhalb von 2-3 Stunden.
1600ppm	0,16 %	Kopfschmerzen, Schwindel und Übelkeit innerhalb von 20 Minuten, Tod innerhalb von 1 Stunde.
3200ppm	0,32%	Schwindel, Übelkeit und Kopfschmerzen innerhalb 5–10 Minuten, Tod innerhalb von 23-30 Minuten.
6400ppm	0,64%	Schwindel, Übelkeit und Kopfschmerzen innerhalb von 1-2 Minuten, Tod innerhalb von 10-15 Minuten
12800ppm	1,28%	Bewusstlosigkeit nach 2–3 Atemzügen, Tod innerhalb von 1-3 Minuten

8. TECHNISCHE DATEN

Modell: GS828

Produktnormen: EN 50291-1:2018

Gerätetyp: Typ B

Stromversorgung: 3V (2 Stück AA-Batterien | Verwenden Sie keine Akkus!)

Sensortyp: Elektrochemisch

Produktlebensdauer: 10 Jahre ab Inbetriebnahme. Die tatsächliche Lebensdauer kann aufgrund äußerer Einflüsse & Auslösehäufigkeit abweichen!

Empfindlichkeitseinstellung in Parts per Million (PPM) entspricht EN 50291-1:2018:

30PPM *Kein Alarm innerhalb von 120 Minuten*

50 ppm: *Alarm innerhalb von 60 bis 90 Minuten*

100 ppm: *Alarm innerhalb von 10 bis 40 Minuten*

300PPM: *Alarm innerhalb von 3 Minuten*

Standby-Strom: <20µA (Durchschnitt)

Alarmstrom: <50mA (Durchschnitt)

Zulässige Umgebungstemperatur (Betrieb): -10°C bis +45°C

Zulässige Luftfeuchte (Betrieb): 25% bis 95% RH

Zulässige Umgebungstemperatur (Lagerung/Transport): -20°C bis +50°C

Zulässige Luftfeuchte (Lagerung/Transport): 10% bis 95% RH

Alarmton: ≥85dB bei 3m Abstand

Stummschaltung Batteriewarnung: ca. 9 Stunden

Installationsort: Wand

Erfassungsbereich: max. 40 m² in einem Raum.

Größe: 120x80x37 ± 1mm

Gewicht: 102 ± 5g (netto)

ACHTUNG: Dieser CO-Alarm dient zur Erkennung von Kohlenstoffmonoxid Gas aus jeder Verbrennungsquelle. Er kann keine anderen Gase erkennen!

9. KONTAKT

Hergestellt für:

Erwin Weiß GmbH, Glashüttenweg 42, 93437 Furth im Wald, Deutschland

Tel.: 09973 8417-0

Fax: 09973 8417-17

E-Mail: info@iev-weiss.com

Hersteller:

SITERWELL ELECTRONICS CO., LIMITED

ADRESSE: No.666 Qingfeng Road, Bezirk Jiangbei,
Ningbo, Provinz Zhejiang, China

Tel: 0086-574-87729581

Fax: 0086-574-87729581

E-Mail: Sales@china-siter.com

<http://www.china-siter.com>



CNPP 44.21.221

EN 50291-1:2018